



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 4131 04004

Löhne und Gehälter

N I 1 - vj 4/04

02.02.2005

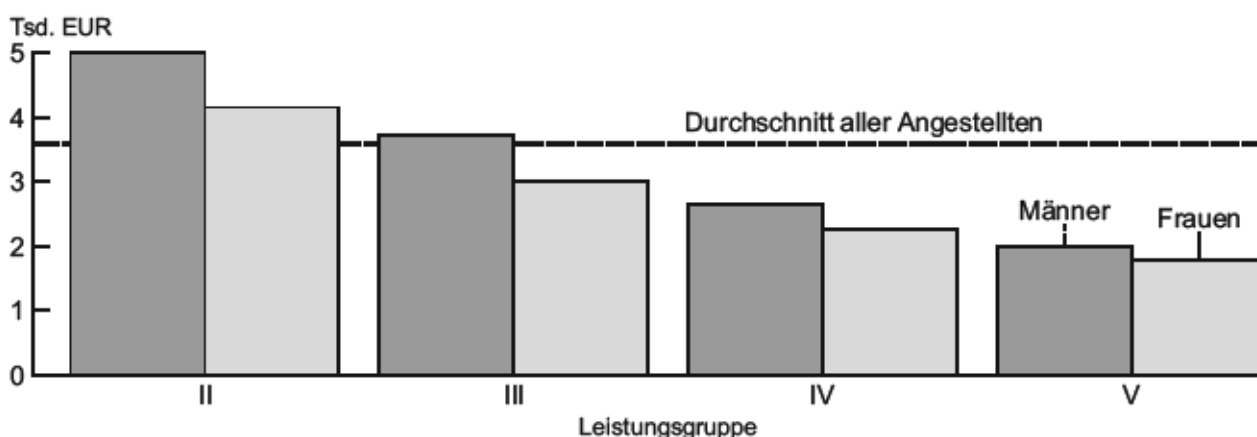
Verdienste der Arbeiter/-innen und Angestellten im Produzierenden Gewerbe, im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg im Oktober 2004

Nach Feststellung des Statistischen Landesamtes lag der Bruttomonatsverdienst der vollzeittätigen Angestellten im „Produzierenden Gewerbe, im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe“ in Baden-Württemberg im Jahresdurchschnitt 2004 bei 3 580 Euro und damit um 2,8 Prozent höher als noch im Jahr zuvor. Mit 3 982 Euro lag das jahresdurchschnittliche Bruttomonatsgehalt der Angestellten im Produzierenden Gewerbe dabei spürbar über dem Verdienstniveau in den Dienstleistungsbereichen Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe mit 2 988 Euro.

Deutliche Verdienstunterschiede lassen sich nach Qualifikation und Geschlecht ermitteln. Bei den Männern verdiente ein Angestellter in verantwortlicher Position mit 5 008 Euro mehr als das 2,5-fache eines Angestellten in einfacher Tätigkeit ohne Ausbildung mit 1 985 Euro. Nicht ganz so ausgeprägt war die Verdienstspanne bei den Frauen. Das Bruttogehalt einer weiblichen Angestellten in verantwortlicher Tätigkeit lag im Jahr 2004 um das 2,3-fache höher als der Bruttomonatsverdienst einer Angestellten in einfacher Tätigkeit die keine Ausbildung erfordert.

Mit steigender beruflicher Qualifikation nimmt tendenziell auch der Verdienstabstand zwischen den Geschlechtern zu. Während eine ungelernete Angestellte mit 1 785 Euro zirka 90 Prozent des Verdienstes ihres männlichen Kollegen (1 985 Euro) erreichte, lag das Durchschnittsgehalt einer weiblichen Angestellten in verantwortlicher Position mit 4 157 Euro um rund ein Fünftel niedriger als das eines Mannes. Nach wie vor ist der Frauenanteil in den Führungspositionen vergleichsweise gering. So war im Oktober 2004 nur eine von zehn vollzeittätigen Frauen in Leistungsgruppe II beschäftigt, bei den Männern hingegen jeder Dritte.

Bruttomonatsverdienste der Angestellten im „Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe“ in Baden-Württemberg im Jahresdurchschnitt 2004



Leistungsgruppe II Angestellte in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis
Leistungsgruppe III Angestellte mit abgeschlossener Berufsausbildung und besonderen Fachkenntnissen aufgrund mehrjähriger Berufserfahrung
Leistungsgruppe IV Angestellte mit den einer Berufsausbildung entsprechenden Kenntnissen
Leistungsgruppe V Angestellte in einfacher Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

61 05

Erläuterungen

Die Zuordnung der Arbeitnehmer bzw. der in den Gehalts- und Lohntarifverträgen aufgeführten Gehalts- und Lohngruppen zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik erfolgt in Betrieben, in denen eine Tarifregelung gilt, nach der bundeseinheitlichen „Anweisung für die Eingliederung der tariflichen Gehalts- und Lohngruppen in die Leistungsgruppen der Lohnstatistik“, die im Einvernehmen mit den Sozialpartnern verfasst wurde. In Betrieben, die keine Tarifregelung anwenden, ist die Zuordnung der Arbeiter und Angestellten zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik anhand der nachstehenden Definition der Leistungsgruppen vorzunehmen. Der Nachweis der Wirtschaftszweige erfolgt nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993, in der Fassung für die Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe.

Arbeiter

Leistungsgruppe 1

Arbeiter, die aufgrund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hoch qualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2

Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muss. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens drei Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlussprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3

Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiter zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Angestellte

Leistungsgruppe II

Kaufmännische und technische Angestellte mit besonderer Erfahrung und selbstständigen Leistungen in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, die Angestellte anderer Tätigkeitsgruppen einzusetzen und verantwortlich zu unterweisen haben. Ferner Angestellte mit umfassenden kaufmännischen und technischen Kenntnissen.

Leistungsgruppe III

Kaufmännische und technische Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung oder besonderen Fachkenntnissen und Fähigkeiten bzw. mit Spezialtätigkeiten, die nach allgemeiner Anweisung selbstständig arbeiten, jedoch keine Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen.

Leistungsgruppe IV

Kaufmännische und technische Angestellte ohne eigene Entscheidungsbefugnis in einfacher Tätigkeit, deren Ausübung eine abgeschlossene Berufsausbildung oder durch mehrjährige Berufstätigkeit, den erfolgreichen Besuch einer Fachschule oder privates Studium erworbene Fachkenntnisse voraussetzt. Außerdem Angestellte, die als Aufsichtspersonen einer kleinen Zahl von überwiegend ungelerten Arbeitern vorstehen.

Leistungsgruppe V

Kaufmännische und technische Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

Arbeitszeit

Als „bezahlte Arbeitszeit“ gelten die „geleisteten Stunden“ zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden (zum Beispiel für gesetzliche Feiertage), bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlung, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern und Ähnliche). Mehrarbeitsstunden sind Stunden, die über die regelmäßige Arbeitszeit der Arbeiter hinaus geleistet und nicht durch Gewährung von Freizeit an anderen Tagen ausgeglichen werden.

Bruttolohn bzw. Bruttogehalt

Als Bruttoverdienst gilt der Bruttolohn oder das Bruttogehalt; das ist der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn bzw. das tarifliche oder frei vereinbarte Gehalt einschließlich tariflicher oder außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge, wie sie dem Arbeitnehmer für den Erhebungszeitraum effektiv als Arbeitsverdienst berechnet werden. Bei Angestellten, die neben einem festen Gehalt eine Umsatzprovision beziehen, ist der auf den Erhebungsmonat entfallende Provisionsanteil hinzugerechnet. In den Bruttoverdienst eingeschlossen sind gegebenenfalls vom Arbeitgeber freiwillig übernommene Lohnsteuerbeträge und Arbeitnehmeranteile der Beiträge zur Sozialversicherung. Die gemäß den Tarifverträgen über die Gewährung vermögenswirksamer Leistungen zugunsten der Arbeitnehmer vom Arbeitgeber aufgebracht monatlichen zusätzlichen vermögenswirksamen Leistungen (Arbeitgeberzulage) rechnen zum Bruttoverdienst. Entsprechende Leistungen werden analog behandelt, auch wenn sie auf freiwilliger Basis gewährt werden.

Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind, sowie Spesenersatz, Trennungentschädigung, Auslösung usw. Ebenfalls nicht darin enthalten ist das zusätzliche Urlaubsgeld, das über das normale, meist nach den Verdienstverhältnissen eines zurückliegenden Zeitraumes errechnete Entgelt hinausgeht. Nicht darin enthalten sind auch Gratifikationen, Jahresabschlussprämien, 13. Monatsgehalt, Gewinnanteile und Gewinnbeteiligungen, sofern diese nicht in monatlichen Teilbeträgen bezahlt werden.

Strukturverschiebungen in Bezug auf die jeweilige Besetzung mit männlichen und weiblichen Arbeitnehmern in den einzelnen Gewerbebereichen und Leistungsgruppen spiegeln sich in der Entwicklung der durchschnittlichen effektiven Bruttoverdienste und Arbeitszeiten wider. Indizes schalten den Einfluss der Veränderungen in der Zusammensetzung der Arbeitnehmerschaft -auch im Falle eines Berichtskreiswechsels- aus und stellen die reine Verdienst- und Arbeitszeitentwicklung dar, wie sie unabhängig von Strukturänderungen hinsichtlich der Zusammensetzung der Arbeitnehmerschaft je Wirtschaftszweig, Leistungsgruppe und Geschlecht verläuft.

Eine Neuberechnung der Indexzahlen erfolgte beim Übergang vom Basiszeitraum Oktober 1995 auf das neue Basisjahr 2000. Die Gewichte für die Wägung der neuen Meßzahlenreihen wurden durch die Multiplikation der jeweiligen Arbeiter- bzw. Angestelltenzahlen des Jahres 2000 aus der vierteljährlichen Verdiensterhebung, multipliziert mit dem durchschnittlichen Verdienst bzw. mit der durchschnittlichen bezahlten Wochenarbeitszeit, gebildet. Aus den angegebenen Indexzahlen lässt sich die Indexentwicklung nach Punkten als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand errechnen, die Indexentwicklung in Prozent nach der Formel:

$$\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 - 100$$

Die nachgewiesenen Indizes beziehen sich auf das Basisjahr 2000. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht, sind sie nach folgender Formel umzurechnen:

$$\frac{\text{Index des Beobachtungsjahres}}{\text{Index des gewünschten Basisjahres}} \times 100$$

Wegen des rein multiplikativen Zusammenhangs zwischen Wochen- und Monatsverdiensten der Arbeiter (Wochenverdienst $\times 4,345 =$ Monatsverdienst) sind die beiden Indizes hierzu identisch.

Zeichenerklärung:

- / = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- () = Aussagewert eingeschränkt, da Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

1. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiterinnen und Arbeiter im Produzierenden Gewerbe in Baden-Württemberg seit 1938

Jahres- durch- schnitt	Bruttostundenverdienste				Bruttowochenverdienste				Bezahlte Wochenstunden			
	2000 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	2000 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	2000 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100
1938	2,9	3,2	3,8	5,0	3,7	4,1	4,7	6,0	127,0	125,9	123,6	119,5
1950	4,7	5,2	6,1	8,0	5,6	6,2	7,2	9,2	121,9	120,8	118,6	114,7
1955	6,4	7,2	8,4	11,1	8,3	9,2	10,6	13,5	125,0	123,9	121,7	117,7
1960	9,5	10,6	12,4	16,4	11,3	12,5	14,4	18,4	118,4	117,3	115,2	111,4
1961	10,6	11,8	13,8	18,2	12,4	13,7	15,8	20,1	117,5	116,4	114,3	110,5
1962	11,6	13,0	15,3	20,2	13,5	15,0	17,3	22,1	115,3	114,3	112,2	108,5
1963	12,6	14,1	16,5	21,7	14,5	16,1	18,6	23,7	114,8	113,8	111,8	108,1
1964	13,6	15,2	17,9	23,6	15,8	17,5	20,2	25,8	115,0	114,0	111,9	108,2
1965	15,0	16,8	19,7	26,0	17,5	19,4	22,3	28,5	116,0	115,0	112,9	109,2
1966	16,1	18,0	21,1	27,8	18,6	20,6	23,7	30,3	115,0	114,0	111,9	108,2
1967	16,7	18,7	22,0	29,0	18,5	20,5	23,6	30,1	110,3	109,3	107,3	103,8
1968	17,4	19,4	22,8	30,1	19,8	21,9	25,2	32,1	112,7	111,7	109,7	106,1
1969	19,0	21,2	24,9	32,9	22,0	24,4	28,1	35,8	115,0	114,0	111,9	108,2
1970	21,6	24,2	28,4	37,5	25,2	27,9	32,1	40,9	115,1	114,1	112,0	108,3
1971	24,3	27,2	31,9	42,1	27,6	30,6	35,2	44,9	112,9	111,9	109,9	106,3
1972	26,5	29,6	34,8	45,9	30,0	33,2	38,2	48,8	112,2	111,2	109,2	105,6
1973	29,3	32,8	38,5	50,8	32,9	36,5	42,0	53,6	111,4	110,4	108,4	104,8
1974	32,6	36,4	42,7	56,3	35,4	39,2	45,2	57,7	108,8	107,8	105,9	102,4
1975	35,1	39,2	46,0	60,7	36,9	40,9	47,1	60,1	104,6	103,7	101,8	98,4
1976	37,4	41,8	49,1	64,7	40,7	45,1	51,9	66,2	108,0	107,0	105,1	101,6
1977	40,3	45,0	52,8	69,7	44,0	48,8	56,2	71,7	108,9	107,9	106,0	102,5
1978	42,4	47,4	55,6	73,3	46,4	51,4	59,2	75,5	109,0	108,0	106,1	102,6
1979	44,6	49,9	58,6	77,3	49,1	54,4	62,7	80,0	109,6	108,6	106,6	103,1
1980	47,6	53,2	62,5	82,5	52,1	57,7	66,5	84,8	109,0	108,0	106,1	102,6
1981	50,3	56,2	66,0	87,0	54,0	59,8	68,9	87,9	106,9	105,9	104,0	100,6
1982	52,5	58,7	68,9	90,9	55,7	61,7	71,1	90,7	105,8	104,8	102,9	99,5
1983	54,1	60,5	71,0	93,7	57,8	64,0	73,7	94,1	106,0	105,0	103,1	99,7
1984	55,5	62,0	72,8	96,0	59,7	66,1	76,1	97,1	107,1	106,1	104,2	100,8
1985	57,8	64,6	75,8	100	61,5	68,1	78,4	100	106,3	105,3	103,4	100
1986	60,0	67,1	78,8	104,0	63,7	70,6	81,3	103,7	106,0	105,0	103,1	99,7
1987	62,6	70,0	82,2	108,4	66,0	73,1	84,2	107,5	105,2	104,3	102,4	99,0
1988	65,0	72,7	85,4	112,6	68,0	75,3	86,8	110,7	104,4	103,5	101,6	98,2
1989	67,7	75,7	88,9	117,3	70,7	78,3	90,2	115,1	104,2	103,3	101,4	98,1
1990	71,5	79,9	93,8	123,7	74,1	82,1	94,6	120,7	103,5	102,6	100,8	97,5
1991	76,2	85,2	100	131,9	78,3	86,8	100	127,6	102,7	101,8	100	96,7
1992	78,9	88,2	103,6	136,6	80,5	89,2	102,8	131,2	101,8	100,9	99,1	95,8
1993	82,8	92,6	108,7	143,4	81,9	90,7	104,5	133,3	98,8	97,9	96,1	92,9
1994	85,2	95,3	111,9	147,6	85,6	94,9	109,3	139,5	100,0	99,1	97,3	94,1
1995	88,2	98,6	115,7	152,6	89,3	98,9	113,9	145,3	101,1	100,2	98,4	95,2
1996	91,4	102,2	120,0	158,3	90,9	100,7	116,0	148,0	99,5	98,6	96,8	93,6
1997	92,9	103,9	122,0	160,9	92,3	102,3	117,8	150,3	99,3	98,4	96,6	93,4
1998	94,5	105,7	124,1	163,7	94,4	104,6	120,5	153,8	99,8	98,9	97,1	93,9
1999	97,1	108,6	127,5	168,2	96,8	107,3	123,6	157,7	99,7	98,8	97,0	93,8
2000	100	111,8	131,3	173,2	100	110,8	127,6	162,8	100	99,1	97,3	94,1
2001	101,5	113,5	133,1	175,6	101,5	112,5	129,6	165,4	99,9	99,0	97,2	94,0
2002	103,7	115,9	136,0	179,4	102,4	113,5	130,8	166,9	98,7	97,8	96,0	92,8
2003	106,1	118,6	139,1	183,5	104,4	115,7	133,3	170,1	98,4	97,5	95,7	92,5
2004	108,3	121,1	142,1	187,4	106,9	118,4	136,4	174,0	98,8	97,9	96,1	92,9

2. Index der Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiterinnen und Arbeiter im Produzierenden Gewerbe in Baden-Württemberg seit 2002 nach Leistungsgruppen

Jahr Monat	Arbeiter insgesamt	Männliche Arbeiter					Weibliche Arbeiter			
		zusammen	Leistungsgruppe			zusammen	Leistungsgruppe			
			1	2	3		1	2	3	
2000 = 100										
Bruttostundenverdienste										
2002	Januar	102,1	102,1	102,2	101,8	102,2	101,9	103,3	102,7	101,2
	April	102,5	102,6	102,8	102,2	102,5	102,3	103,7	103,2	101,6
	Juli	104,2	104,2	104,6	103,6	104,0	103,9	105,2	104,6	103,3
	Oktober	104,5	104,5	104,6	104,1	104,7	104,6	105,1	104,9	104,4
2003	Januar	104,3	104,3	104,1	104,2	105,3	104,8	104,0	104,9	104,9
	April	105,3	105,3	105,2	105,0	106,2	105,4	105,3	105,4	105,5
	Juli	106,2	106,1	106,0	105,8	107,4	106,5	105,8	106,4	106,6
	Oktober	106,9	106,9	106,9	106,5	108,4	107,1	106,8	106,9	107,3
2004	Januar	106,8	106,8	106,6	106,7	108,0	107,3	106,9	107,2	107,4
	April	108,1	108,1	108,1	107,7	108,7	108,4	108,1	108,2	108,5
	Juli	108,3	108,3	108,3	108,1	108,8	108,4	107,7	108,2	108,7
	Oktober	108,8	108,9	109,0	108,5	109,1	108,7	108,6	108,3	109,0
Bruttowochenverdienste										
2002	Januar	99,8	99,5	99,8	98,9	99,5	101,3	102,5	102,1	100,6
	April	101,4	101,4	101,6	100,8	101,6	101,5	103,0	102,3	100,7
	Juli	103,3	103,4	103,9	102,4	103,0	103,1	104,3	103,5	102,6
	Oktober	103,4	103,4	103,8	102,6	103,3	103,6	103,9	104,0	103,4
2003	Januar	101,7	101,4	101,5	101,0	101,8	103,7	103,1	103,7	103,8
	April	103,8	103,6	103,6	103,3	104,5	104,7	104,6	104,6	104,7
	Juli	104,7	104,6	104,6	104,2	106,1	105,5	105,0	105,6	105,5
	Oktober	105,6	105,6	105,6	105,0	107,0	106,1	105,9	106,0	106,2
2004	Januar	104,6	104,4	104,2	104,4	105,3	106,5	106,3	106,4	106,6
	April	106,6	106,5	106,5	106,2	107,3	107,4	107,3	107,2	107,5
	Juli	107,4	107,3	107,4	107,1	107,8	107,7	107,7	107,3	107,9
	Oktober	107,8	107,7	107,7	107,6	108,0	108,1	108,4	107,6	108,4
Bezahlte Wochenstunden										
2002	Januar	97,7	97,3	97,5	97,0	97,2	99,4	99,2	99,5	99,3
	April	98,9	98,9	98,9	98,7	99,2	99,2	99,3	99,1	99,2
	Juli	99,2	99,2	99,4	98,9	99,1	99,2	99,1	99,0	99,3
	Oktober	99,0	99,0	99,2	98,7	98,6	99,1	98,8	99,1	99,2
2003	Januar	97,4	97,1	97,4	96,8	96,6	98,9	99,0	98,8	98,9
	April	98,6	98,5	98,5	98,4	98,4	99,3	99,4	99,2	99,3
	Juli	98,7	98,6	98,6	98,5	98,8	99,1	99,2	99,3	99,0
	Oktober	98,8	98,8	98,8	98,7	98,8	99,0	99,1	99,1	99,0
2004	Januar	97,9	97,6	97,6	97,8	97,4	99,3	99,6	99,3	99,3
	April	98,7	98,6	98,5	98,6	98,8	99,1	99,3	99,1	99,1
	Juli	99,2	99,2	99,2	99,3	99,2	99,2	99,9	99,1	99,2
	Oktober	99,2	99,1	99,1	99,3	99,1	99,4	99,9	99,5	99,4

3. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern, Kredit- u. Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg seit 1957

Jahresdurchschnitt	Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Angestellte insgesamt			
	2000 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	2000 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	2000 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100
1957	9,7	10,7	12,3	15,5	10,4	11,4	13,1	16,7	9,9	10,9	12,5	15,8
1960	11,6	12,7	14,6	18,4	12,5	13,6	15,6	19,8	11,8	12,9	14,9	18,8
1961	12,6	13,8	15,9	20,0	13,4	14,6	16,8	21,4	12,7	13,9	16,0	20,3
1962	13,6	15,0	17,3	21,8	14,5	15,8	18,2	23,1	13,9	15,2	17,5	22,1
1963	14,6	16,1	18,5	23,3	15,4	16,8	19,3	24,5	14,8	16,2	18,7	23,6
1964	15,5	17,0	19,6	24,7	16,1	17,6	20,2	25,7	15,6	17,1	19,7	24,9
1965	16,9	18,6	21,4	27,0	17,4	19,0	21,9	27,9	17,2	18,8	21,6	27,3
1966	18,2	20,0	23,0	29,0	18,6	20,3	23,4	29,8	18,4	20,2	23,2	29,3
1967	19,0	20,9	24,1	30,4	19,2	21,0	24,1	30,7	19,1	20,9	24,1	30,5
1968	19,9	21,9	25,2	31,8	20,0	21,8	25,1	31,9	19,9	21,8	25,1	31,8
1969	21,4	23,5	27,0	34,0	21,7	23,7	27,3	34,7	21,4	23,5	27,1	34,3
1970	23,8	26,2	30,1	37,9	24,1	26,3	30,2	38,4	23,9	26,2	30,1	38,1
1971	26,4	29,0	33,4	42,1	26,6	29,1	33,5	42,6	26,5	29,0	33,4	42,2
1972	28,9	31,8	36,6	46,1	29,0	31,7	36,5	46,4	28,8	31,6	36,4	46,1
1973	31,8	34,9	40,2	50,6	32,1	35,0	40,3	51,3	31,8	34,9	40,2	50,8
1974	35,1	38,6	44,4	55,9	35,3	38,5	44,3	56,4	35,1	38,5	44,3	56,0
1975	37,9	41,6	47,9	60,4	37,9	41,4	47,6	60,5	37,8	41,4	47,7	60,4
1976	40,4	44,4	51,1	64,4	40,5	44,2	50,8	64,6	40,3	44,2	50,9	64,4
1977	43,2	47,5	54,7	68,9	43,3	47,3	54,4	69,2	43,2	47,4	54,5	69,0
1978	45,8	50,3	57,9	73,0	45,7	49,9	57,4	73,0	45,6	50,0	57,6	72,9
1979	48,7	53,5	61,6	77,6	48,4	52,9	60,8	77,4	48,6	53,3	61,3	77,5
1980	51,9	57,0	65,6	82,7	51,6	56,4	64,9	82,6	51,7	56,7	65,3	82,6
1981	54,5	59,9	68,9	86,8	54,0	59,0	67,9	86,4	54,3	59,5	68,5	86,6
1982	57,1	62,7	72,2	91,0	56,6	61,8	71,1	90,4	56,8	62,3	71,7	90,7
1983	58,8	64,6	74,3	93,6	58,3	63,7	73,3	93,3	58,6	64,2	73,9	93,5
1984	60,6	66,6	76,6	96,5	60,3	65,8	75,7	96,3	60,4	66,2	76,2	96,4
1985	62,8	69,0	79,4	100	62,5	68,3	78,6	100	62,7	68,7	79,1	100
1986	64,9	71,3	82,1	103,4	64,9	70,9	81,5	103,7	64,9	71,1	81,8	103,5
1987	67,2	73,8	85,0	107,1	67,4	73,6	84,6	107,6	67,2	73,7	84,8	107,3
1988	69,6	76,5	88,1	111,0	69,7	76,1	87,5	111,3	69,6	76,3	87,8	111,1
1989	71,9	79,0	90,9	114,5	72,0	78,6	90,4	115,0	71,9	78,8	90,7	114,7
1990	74,9	82,3	94,7	119,3	75,1	82,0	94,3	120,0	74,9	82,1	94,5	119,6
1991	79,1	86,9	100	126,0	79,7	87,0	100	127,2	79,3	86,9	100	126,5
1992	81,6	89,7	103,2	130,0	82,1	89,6	103,0	131,0	81,8	89,6	103,1	130,4
1993	84,7	93,1	107,2	135,1	85,0	92,8	106,7	135,7	84,8	92,9	106,9	135,2
1994	87,1	95,7	110,2	138,9	87,4	95,4	109,7	139,5	87,2	95,6	110,0	139,2
1995	90,1	99,0	113,9	143,5	90,5	98,8	113,6	144,5	90,2	98,9	113,8	144,0
1996	92,2	101,3	116,6	146,9	93,9	102,5	117,9	150,0	92,9	101,8	117,2	148,3
1997	93,8	103,1	118,7	149,6	94,7	103,4	118,9	151,2	94,2	103,2	118,8	150,3
1998	95,9	105,4	121,3	152,8	96,5	105,4	121,2	154,2	96,2	105,4	121,3	153,4
1999	98,4	108,1	124,4	156,7	99,0	108,1	124,3	158,1	98,6	108,1	124,4	157,4
2000	100	109,9	126,5	159,4	100	109,2	125,6	159,8	100	109,6	126,1	159,5
2001	102,5	112,6	129,5	163,2	102,2	111,6	128,3	163,2	102,4	112,2	129,1	163,3
2002	104,9	115,3	132,7	167,2	104,8	114,4	131,6	167,4	104,9	115,0	132,4	167,5
2003	107,4	118,0	135,8	171,1	107,3	117,2	134,8	171,5	107,4	117,7	135,5	171,4
2004	109,9	120,8	139,0	175,1	109,8	119,9	137,9	175,4	109,8	120,3	138,5	175,2

4. Index der Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern, Kredit- u. Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg seit 2002 nach Leistungsgruppen

Jahr Monat	Angestellte insgesamt	Männliche Angestellte					Weibliche Angestellte					
		zusammen	Leistungsgruppe				zusammen	Leistungsgruppe				
			II	III	IV	V		II	III	IV	V	
2000 = 100												
Kaufmännische Angestellte												
2002	Januar	103,6	103,4	103,4	103,3	104,0	101,5	103,8	103,4	104,1	103,6	102,4
	April	104,0	103,8	104,0	103,5	104,7	101,7	104,2	103,9	104,6	103,8	102,6
	Juli	105,2	105,0	105,3	104,7	105,5	102,3	105,5	105,9	106,1	104,9	103,5
	Oktober	105,9	105,8	105,9	105,5	106,3	104,1	106,1	106,8	106,6	105,5	104,6
2003	Januar	106,2	105,9	106,3	105,4	106,5	105,4	106,5	107,0	107,1	105,6	105,9
	April	106,9	106,7	107,1	106,2	107,0	106,4	107,1	107,4	107,6	106,3	106,6
	Juli	107,7	107,3	107,7	106,9	107,4	106,7	108,2	108,8	108,8	107,1	107,4
	Oktober	108,1	107,8	108,1	107,5	107,9	107,4	108,5	109,5	108,9	107,6	108,3
2004	Januar	108,8	108,5	109,2	107,9	108,2	108,1	109,3	110,1	109,7	108,3	110,0
	April	109,6	109,3	110,1	108,6	108,9	108,4	109,9	110,7	110,4	108,8	110,7
	Juli	110,0	109,7	110,4	109,0	109,9	108,1	110,5	111,2	110,9	109,6	110,8
	Oktober	110,4	110,1	111,0	109,4	109,9	109,2	110,8	111,6	111,3	109,8	111,3
Technische Angestellte												
2002	Januar	103,1	103,1	103,3	102,9	103,9	101,7	103,0	103,7	102,1	103,5	104,9
	April	103,6	103,6	104,0	103,3	103,8	101,6	103,5	104,5	102,6	104,0	105,5
	Juli	105,3	105,2	105,4	105,0	105,6	104,1	105,6	105,8	104,9	106,1	107,5
	Oktober	105,8	105,8	106,2	105,4	106,3	105,3	106,1	106,5	105,0	106,9	109,5
2003	Januar	106,0	106,0	106,7	105,4	106,5	104,0	106,4	107,1	105,1	107,5	107,1
	April	106,6	106,5	107,1	106,0	107,2	105,5	106,9	107,6	105,6	107,7	110,0
	Juli	107,7	107,7	108,0	107,4	108,0	107,8	107,9	108,4	106,9	108,6	110,6
	Oktober	108,1	108,1	108,4	107,7	108,7	109,1	108,3	109,0	107,3	108,7	111,9
2004	Januar	108,3	108,3	108,7	107,9	108,7	109,8	108,8	109,7	108,0	108,9	112,6
	April	109,7	109,6	110,2	109,2	109,7	110,0	110,0	110,8	110,0	109,5	111,6
	Juli	110,0	110,0	110,4	109,6	110,5	109,5	110,7	111,4	110,8	109,9	113,3
	Oktober	110,4	110,3	110,8	109,9	110,9	110,9	111,2	111,7	111,3	110,6	113,1
Angestellte insgesamt												
2002	Januar	103,4	103,3	103,4	103,1	103,9	101,5	103,7	103,4	103,9	103,6	102,6
	April	103,8	103,7	104,0	103,4	104,3	101,7	104,1	104,0	104,4	103,9	102,8
	Juli	105,2	105,1	105,4	104,9	105,6	102,8	105,5	105,9	106,0	105,1	103,8
	Oktober	105,9	105,8	106,0	105,5	106,3	104,5	106,1	106,7	106,4	105,7	105,1
2003	Januar	106,1	106,0	106,5	105,4	106,5	105,0	106,5	107,1	106,9	105,8	106,0
	April	106,7	106,6	107,1	106,1	107,1	106,1	107,1	107,4	107,4	106,5	106,9
	Juli	107,7	107,5	107,8	107,2	107,7	107,0	108,1	108,7	108,6	107,3	107,7
	Oktober	108,1	107,9	108,2	107,6	108,3	107,9	108,5	109,4	108,8	107,7	108,6
2004	Januar	108,6	108,4	108,9	107,9	108,4	108,6	109,2	110,0	109,5	108,3	110,2
	April	109,6	109,5	110,1	109,0	109,3	108,9	109,9	110,7	110,4	108,8	110,8
	Juli	110,0	109,8	110,4	109,3	110,2	108,5	110,5	111,2	110,9	109,6	111,0
	Oktober	110,4	110,3	110,9	109,7	110,4	109,7	110,9	111,6	111,3	109,9	111,5

5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 2004 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
			insgesamt	darunter Mehrarbeits- stunden			EUR
C-F Produzierendes Gewerbe						
Insgesamt	100		37,6	0,9	16,49	2 697
Männlich zusammen	83,7	100	37,8	1,0	17,19	2 821
männlich 1		62,0	37,5	1,0	18,59	3 026
männlich 2		26,6	38,3	1,1	15,37	2 560
männlich 3		11,4	38,2	1,0	13,95	2 316
Weiblich zusammen	16,3	100	36,9	0,3	12,84	2 060
weiblich 1		10,2	36,7	0,3	15,92	2 538
weiblich 2		35,4	37,2	0,3	12,53	2 025
weiblich 3		54,4	36,8	0,3	12,47	1 994
C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden						
Insgesamt	100		42,5	3,3	14,62	2 699
Männlich zusammen	99,7	100	42,5	3,4	14,62	2 701
männlich 1		58,6	42,8	4,2	15,47	2 875
männlich 2		32,3	42,2	2,2	13,81	2 533
männlich 3		9,1	41,9	(2,1)	11,96	2 177
Weiblich zusammen	0,3	100	.	—	.	.
weiblich 1		14,7	.	—	.	.
weiblich 2		85,3	.	—	.	.
weiblich 3		—	—	—	—	—
D Verarbeitendes Gewerbe						
Insgesamt	100		37,5	0,9	16,66	2 713
Männlich zusammen	82,1	100	37,6	1,1	17,48	2 856
männlich 1		61,0	37,2	1,1	19,03	3 079
männlich 2		27,3	38,2	1,1	15,55	2 581
männlich 3		11,7	38,1	1,0	14,12	2 338
Weiblich zusammen	17,9	100	36,9	0,3	12,84	2 060
weiblich 1		10,1	36,7	0,3	15,95	2 543
weiblich 2		35,5	37,2	0,3	12,52	2 025
weiblich 3		54,5	36,8	0,3	12,48	1 994
DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung						
Insgesamt	100		39,9	1,5	14,17	2 458
Männlich zusammen	77,8	100	40,3	1,7	14,89	2 606
männlich 1		49,2	40,1	1,8	16,24	2 832
männlich 2		33,7	40,5	1,8	14,18	2 495
männlich 3		17,0	40,2	1,3	12,44	2 173
Weiblich zusammen	22,2	100	38,7	0,6	11,51	1 936
weiblich 1		7,1	38,9	/	14,06	2 374
weiblich 2		34,8	38,7	0,5	12,24	2 055
weiblich 3		58,1	38,7	0,6	10,76	1 810
DB Textil- und Bekleidungs-gewerbe						
Insgesamt	100		38,1	0,7	12,31	2 040
Männlich zusammen	52,5	100	38,9	1,1	13,76	2 325
männlich 1		45,3	38,6	0,9	14,74	2 473
männlich 2		45,8	39,3	1,3	13,23	2 258
männlich 3		8,9	38,4	(0,6)	11,49	1 917
Weiblich zusammen	47,5	100	37,3	0,3	10,65	1 726
weiblich 1		12,0	38,0	/	12,03	1 988
weiblich 2		67,3	37,2	0,4	10,44	1 687
weiblich 3		20,7	37,2	0,2	10,51	1 698

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 2004 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
			insgesamt	darunter Mehrarbeits- stunden		
EUR						
DB 17 Textilgewerbe						
Insgesamt	100		38,6	1,0	12,94	2 168
Männlich zusammen	66,0	100	39,0	1,2	13,96	2 367
männlich 1		48,1	38,7	1,0	14,83	2 494
männlich 2		46,4	39,4	1,5	13,42	2 295
männlich 3		5,5	39,1	/	11,02	1 874
Weiblich zusammen	34,0	100	37,7	0,7	10,88	1 783
weiblich 1		12,7	37,5	/	13,06	2 128
weiblich 2		66,2	37,6	0,9	10,84	1 772
weiblich 3		21,0	38,0	(0,3)	9,73	1 607
DB 18 Bekleidungsgerbe						
Insgesamt	100		37,3	0,1	11,05	1 789
Männlich zusammen	26,1	100	38,3	0,3	12,71	2 113
männlich 1		31,3	38,0	0,3	14,02	2 313
männlich 2		43,0	38,8	(0,4)	12,20	2 058
männlich 3		25,7	37,7	(0,2)	12,00	1 963
Weiblich zusammen	73,9	100	36,9	0,1	10,44	1 674
weiblich 1		11,4	38,6	/	11,03	1 848
weiblich 2		68,2	36,8	(0,0)	10,08	1 613
weiblich 3		20,4	36,4	(0,1)	11,27	1 782
DD 20 Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)						
Insgesamt	100		41,1	1,5	13,68	2 445
Männlich zusammen	94,0	100	41,4	1,5	13,77	2 476
männlich 1		38,0	41,1	1,6	15,98	2 857
männlich 2		39,1	41,4	1,4	12,95	2 330
männlich 3		22,9	41,8	1,6	11,53	2 092
Weiblich zusammen	6,0	100	37,1	0,3	12,15	1 957
weiblich 1		4,7	37,2	(0,5)	16,19	2 619
weiblich 2		52,8	37,0	(0,4)	12,30	1 977
weiblich 3		42,6	37,1	(0,2)	11,53	1 860
DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe						
Insgesamt	100		38,4	1,4	15,98	2 667
Männlich zusammen	84,2	100	38,7	1,6	16,63	2 793
männlich 1		56,0	38,5	1,4	18,01	3 010
männlich 2		32,9	39,0	1,7	15,23	2 577
männlich 3		11,0	38,8	1,9	13,87	2 336
Weiblich zusammen	15,8	100	37,2	0,5	12,36	1 996
weiblich 1		17,8	37,0	(0,5)	15,14	2 436
weiblich 2		44,9	36,9	0,5	12,40	1 990
weiblich 3		37,3	37,5	0,5	11,00	1 792
DF 232 Mineralölverarbeitung						
Insgesamt	100		39,0	1,7	22,13	3 747
Männlich zusammen	98,6	100	39,0	1,7	22,22	3 764
männlich 1		84,8	.	.	.	.
männlich 2		13,8	41,2	3,6	14,98	2 680
männlich 3		1,4	41,8	2,5	13,30	2 415
Weiblich zusammen	1,4	100	.	—	.	.
weiblich 1		40,0	.	—	.	.
weiblich 2		60,0	.	—	.	.
weiblich 3		—	—	—	—	—

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 2004 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
			insgesamt	darunter Mehrarbeits- stunden			EUR
DG 24 Chemische Industrie						
Insgesamt	100		37,9	0,2	15,10	2 488
Männlich zusammen	71,5	100	38,0	0,2	16,24	2 680
männlich 1		49,6	37,8	0,2	17,95	2 952
männlich 2		42,9	38,1	0,3	14,96	2 476
männlich 3		7,5	38,4	0,3	12,34	2 062
Weiblich zusammen	28,5	100	37,7	0,1	12,23	2 004
weiblich 1		10,7	37,5	0,1	15,91	2 594
weiblich 2		43,8	37,7	0,1	12,90	2 114
weiblich 3		45,5	37,8	0,1	10,72	1 760
DH 25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren						
Insgesamt	100		38,7	0,7	14,40	2 423
Männlich zusammen	75,7	100	39,0	0,9	15,18	2 573
männlich 1		42,4	38,8	0,9	16,88	2 843
männlich 2		37,0	39,3	0,9	14,24	2 429
männlich 3		20,6	39,1	0,8	13,42	2 278
Weiblich zusammen	24,3	100	37,8	0,2	11,89	1 953
weiblich 1		4,4	38,4	/	13,85	2 312
weiblich 2		28,8	38,5	(0,3)	12,30	2 057
weiblich 3		66,8	37,5	0,2	11,58	1 885
DI 26 Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden						
Insgesamt	100		39,9	1,6	14,57	2 529
Männlich zusammen	93,9	100	40,0	1,6	14,79	2 572
männlich 1		49,5	40,4	2,0	15,92	2 798
männlich 2		40,2	39,6	1,3	14,00	2 411
männlich 3		10,3	39,7	1,0	12,28	2 117
Weiblich zusammen	6,1	100	38,6	0,6	11,18	1 877
weiblich 1		6,7	37,8	/	14,18	2 332
weiblich 2		49,1	38,4	0,3	11,40	1 902
weiblich 3		44,2	39,0	1,1	10,50	1 779
DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen						
Insgesamt	100		38,4	1,4	15,64	2 610
Männlich zusammen	85,9	100	38,6	1,5	16,18	2 711
männlich 1		51,8	38,1	1,5	17,74	2 937
männlich 2		32,4	39,0	1,6	15,07	2 554
männlich 3		15,9	39,2	1,5	13,46	2 291
Weiblich zusammen	14,1	100	37,5	0,5	12,26	1 997
weiblich 1		5,0	37,5	(0,9)	15,50	2 526
weiblich 2		30,4	37,6	0,6	12,47	2 035
weiblich 3		64,6	37,4	0,5	11,91	1 938
DJ 27 Metallerzeugung und -bearbeitung						
Insgesamt	100		37,4	1,3	17,57	2 858
Männlich zusammen	93,9	100	37,4	1,4	17,88	2 908
männlich 1		59,1	36,7	1,1	19,36	3 088
männlich 2		29,1	38,3	1,6	16,51	2 745
männlich 3		11,8	39,0	2,0	14,19	2 405
Weiblich zusammen	6,1	100	37,3	0,6	12,89	2 089
weiblich 1		12,7	36,4	(0,3)	16,06	2 537
weiblich 2		26,0	37,4	(0,7)	14,50	2 353
weiblich 3		61,3	37,5	0,6	11,57	1 885

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 2004 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
			insgesamt	darunter Mehrarbeits- stunden		
EUR						
DJ 28 Herstellung von Metallerzeugnissen						
Insgesamt	100		38,7	1,4	15,15	2 546
Männlich zusammen	83,8	100	38,9	1,6	15,70	2 654
männlich 1		49,6	38,6	1,6	17,21	2 886
männlich 2		33,3	39,2	1,6	14,72	2 506
männlich 3		17,1	39,2	1,4	13,31	2 269
Weiblich zusammen	16,2	100	37,5	0,5	12,20	1 988
weiblich 1		4,3	37,8	(1,0)	15,35	2 523
weiblich 2		30,8	37,6	0,6	12,30	2 008
weiblich 3		64,9	37,4	0,5	11,94	1 942
DK 29 Maschinenbau						
Insgesamt	100		37,1	1,1	17,26	2 783
Männlich zusammen	88,9	100	37,3	1,2	17,64	2 856
männlich 1		68,4	37,3	1,3	18,53	2 999
männlich 2		23,2	37,5	1,1	16,10	2 620
männlich 3		8,4	36,7	0,4	14,72	2 347
Weiblich zusammen	11,1	100	36,0	0,2	14,08	2 202
weiblich 1		7,7	36,3	(0,4)	16,05	2 529
weiblich 2		20,3	36,4	0,2	13,78	2 182
weiblich 3		72,0	35,8	0,1	13,95	2 172
DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik						
Insgesamt	100		36,7	0,5	15,20	2 427
Männlich zusammen	60,5	100	36,9	0,6	16,65	2 667
männlich 1		60,9	36,7	0,6	17,90	2 853
männlich 2		24,3	37,3	0,5	15,08	2 445
männlich 3		14,7	36,9	0,6	14,15	2 268
Weiblich zusammen	39,5	100	36,6	0,3	12,96	2 058
weiblich 1		7,2	36,8	0,3	14,64	2 343
weiblich 2		31,1	36,9	0,2	12,65	2 026
weiblich 3		61,7	36,4	0,3	12,92	2 041
DL 30 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen						
Insgesamt	100		38,4	0,7	14,01	2 336
Männlich zusammen	73,5	100	38,3	0,8	14,98	2 490
männlich 1		60,8	37,9	0,7	16,03	2 641
männlich 2		27,6	39,1	1,2	13,59	2 309
männlich 3		11,6	38,0	0,9	12,88	2 127
Weiblich zusammen	26,5	100	38,7	0,5	11,36	1 909
weiblich 1		12,6	37,8	0,5	14,98	2 462
weiblich 2		39,4	39,0	0,8	12,25	2 075
weiblich 3		48,0	38,7	0,2	9,68	1 627
DL 31 Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.						
Insgesamt	100		36,7	0,5	15,49	2 473
Männlich zusammen	61,4	100	37,0	0,7	16,92	2 720
männlich 1		60,1	36,9	0,8	18,14	2 904
männlich 2		24,7	37,3	0,5	15,27	2 475
männlich 3		15,2	37,1	0,9	14,83	2 389
Weiblich zusammen	38,6	100	36,3	0,3	13,19	2 081
weiblich 1		5,8	36,6	(0,3)	14,02	2 230
weiblich 2		28,3	36,8	0,2	12,46	1 991
weiblich 3		65,9	36,1	0,3	13,43	2 106

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 2004 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
			insgesamt	darunter Mehrarbeits- stunden		
EUR						
DL 32 Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik						
Insgesamt	100		36,4	0,2	15,48	2 450
Männlich zusammen	60,9	100	36,4	0,3	16,66	2 638
männlich 1		48,2	36,2	0,4	18,33	2 880
männlich 2		28,0	37,2	0,3	16,27	2 628
männlich 3		23,9	36,1	0,1	13,75	2 160
Weiblich zusammen	39,1	100	36,4	0,1	13,64	2 157
weiblich 1		10,4	36,1	0,2	15,92	2 494
weiblich 2		39,2	36,5	0,1	14,21	2 251
weiblich 3		50,5	36,4	0,2	12,73	2 015
DL 33 Medizin-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Optik						
Insgesamt	100		36,8	0,4	14,67	2 345
Männlich zusammen	57,9	100	36,7	0,5	16,32	2 604
männlich 1		68,5	36,5	0,5	17,53	2 780
männlich 2		21,7	37,3	0,5	14,15	2 290
männlich 3		9,8	37,1	0,4	12,84	2 067
Weiblich zusammen	42,1	100	36,9	0,3	12,41	1 990
weiblich 1		8,0	37,4	0,4	14,63	2 380
weiblich 2		31,7	37,1	(0,2)	12,16	1 958
weiblich 3		60,3	36,8	0,3	12,24	1 955
DM Fahrzeugbau						
Insgesamt	100		36,0	0,7	20,79	3 248
Männlich zusammen	91,9	100	36,0	0,7	21,16	3 306
männlich 1		75,1	35,8	0,7	22,01	3 427
männlich 2		17,8	36,2	0,7	19,05	2 997
männlich 3		7,2	36,7	1,2	17,57	2 800
Weiblich zusammen	8,1	100	35,8	0,3	16,60	2 586
weiblich 1		26,1	35,2	0,1	20,25	3 094
weiblich 2		37,6	35,9	0,2	15,60	2 435
weiblich 3		36,3	36,2	0,4	15,10	2 376
DM 34 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen						
Insgesamt	100		35,9	0,7	20,85	3 257
Männlich zusammen	92,1	100	36,0	0,7	21,21	3 314
männlich 1		75,1	35,8	0,7	22,07	3 435
männlich 2		17,7	36,2	0,7	19,11	3 007
männlich 3		7,2	36,7	1,2	17,58	2 802
Weiblich zusammen	7,9	100	35,9	0,3	16,66	2 595
weiblich 1		25,9	35,2	0,2	20,39	3 115
weiblich 2		37,7	35,9	0,2	15,61	2 438
weiblich 3		36,4	36,3	0,4	15,15	2 387
DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling						
Insgesamt	100		37,4	0,7	13,86	2 254
Männlich zusammen	74,6	100	37,5	0,9	14,72	2 399
männlich 1		40,0	37,4	1,0	16,37	2 659
männlich 2		37,9	38,0	0,7	13,81	2 281
männlich 3		22,1	36,9	1,0	13,29	2 131
Weiblich zusammen	25,4	100	37,1	0,3	11,32	1 828
weiblich 1		10,8	36,5	(0,3)	13,44	2 131
weiblich 2		41,2	38,3	(0,4)	11,20	1 863
weiblich 3		48,0	36,3	(0,1)	10,95	1 728

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 2004 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
		insgesamt	darunter Mehrarbeits- stunden		
EUR					

E Energie- und Wasserversorgung

Insgesamt	100		38,2	0,2	17,84	2 959
Männlich zusammen	97,6	100	38,2	0,2	17,96	2 979
männlich 1		97,2	38,2	0,2	18,06	2 995
männlich 2		2,5	38,3	/	14,83	2 466
männlich 3		0,3	38,3	–	11,88	1 976
Weiblich zusammen	2,4	100	38,3	/	12,90	2 149
weiblich 1		48,0	38,2	–	14,19	2 357
weiblich 2		28,7	38,3	/	13,03	2 169
weiblich 3		23,3	38,6	/	10,11	1 695

F 452 Hoch- und Tiefbau

Insgesamt	100		39,1	0,5	14,51	2 466
Männlich zusammen	99,8	100	39,1	0,5	14,51	2 467
männlich 1		65,8	39,0	0,4	15,18	2 573
männlich 2		23,3	39,4	(0,7)	13,63	2 334
männlich 3		10,9	39,3	/	12,36	2 109
Weiblich zusammen	0,2	100	.	.	.	.
weiblich 1		91,4	.	.	.	.
weiblich 2		2,4	.	.	.	.
weiblich 3		6,1	.	.	.	.

6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 2004 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsguppe	Anteil der Angestellten					Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte		Technische Angestellte		Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%					EUR		

C-G, J Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

Insgesamt	100		100		100		3 248	4 179	3 596
Männlich zusammen	52,7	100	91,1	100	67,0	100	3 720	4 273	4 001
männlich II		36,1		31,3		33,7	4 798	5 302	5 037
männlich III		45,4		56,1		50,8	3 406	4 006	3 743
männlich IV		15,9		11,7		13,8	2 459	2 958	2 674
männlich V		2,6		0,9		1,7	1 914	2 211	1 994
Weiblich zusammen	47,3	100	8,9	100	33,0	100	2 724	3 218	2 774
weiblich II		9,7		12,5		10,0	4 104	4 698	4 180
weiblich III		46,1		42,8		45,8	2 964	3 550	3 020
weiblich IV		37,6		39,3		37,8	2 240	2 559	2 273
weiblich V		6,6		5,4		6,5	1 773	1 980	1 791

C-F Produzierendes Gewerbe

Insgesamt	100		100		100		3 633	4 288	3 998
Männlich zusammen	52,0	100	91,2	100	73,8	100	4 226	4 381	4 333
männlich II		38,8		32,1		34,2	5 335	5 380	5 364
männlich III		47,7		57,2		54,3	3 759	4 069	3 984
männlich IV		12,4		10,2		10,8	2 724	3 076	2 950
männlich V		1,1		0,5		0,7	2 172	2 418	2 298
Weiblich zusammen	48,0	100	8,8	100	26,2	100	2 992	3 327	3 055
weiblich II		9,1		12,5		9,7	4 630	4 825	4 678
weiblich III		47,0		44,2		46,4	3 266	3 630	3 331
weiblich IV		39,6		39,3		39,5	2 417	2 629	2 457
weiblich V		4,4		4,0		4,3	1 859	2 135	1 907

C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

Insgesamt	100		100		100		3 319	3 961	3 562
Männlich zusammen	52,5	100	96,3	100	69,1	100	3 895	3 996	3 948
männlich II		40,9		42,8		41,9	4 658	4 469	4 556
männlich III		53,1		47,3		50,0	3 437	3 825	3 630
männlich IV		4,7		9,9		7,4	2 961	2 768	2 825
männlich V		1,4		-		0,6	.	-	.
Weiblich zusammen	47,5	100	3,7	100	30,9	100	2 684	3 058	2 701
weiblich II		5,9		11,4		6,1	4 155	.	4 135
weiblich III		42,8		56,8		43,4	2 950	.	2 956
weiblich IV		41,7		31,8		41,2	2 427	.	2 438
weiblich V		9,7		-		9,2	1 720	-	1 720

D Verarbeitendes Gewerbe

Insgesamt	100		100		100		3 675	4 313	4 033
Männlich zusammen	52,1	100	91,0	100	73,9	100	4 275	4 410	4 368
männlich II		38,9		31,7		33,9	5 391	5 437	5 421
männlich III		47,8		57,5		54,5	3 802	4 098	4 017
männlich IV		12,2		10,3		10,9	2 753	3 092	2 974
männlich V		1,1		0,5		0,7	2 182	2 423	2 307
Weiblich zusammen	47,9	100	9,0	100	26,1	100	3 023	3 341	3 085
weiblich II		9,2		12,5		9,8	4 671	4 848	4 715
weiblich III		46,9		43,6		46,3	3 303	3 664	3 369
weiblich IV		39,6		39,9		39,7	2 432	2 638	2 472
weiblich V		4,3		4,1		4,2	1 886	2 138	1 933

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 2004 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung

Insgesamt	100		100		100		3 359	3 698	3 427
Männlich zusammen	55,8	100	78,6	100	60,3	100	3 991	3 919	3 972
männlich II		36,7		34,9		36,2	5 094	4 696	4 995
männlich III		46,9		48,9		47,4	3 493	3 631	3 529
männlich IV		14,0		12,7		13,7	3 019	3 196	3 061
männlich V		2,4		3,5		2,7	2 564	2 823	2 651
Weiblich zusammen	44,2	100	21,4	100	39,7	100	2 562	2 889	2 597
weiblich II		9,8		15,6		10,4	4 232	4 474	4 271
weiblich III		34,2		19,2		32,6	2 932	3 137	2 945
weiblich IV		39,9		45,6		40,5	2 173	2 511	2 214
weiblich V		16,1		19,5		16,5	1 723	2 256	1 791

DB Textil- und Bekleidungsgewerbe

Insgesamt	100		100		100		2 960	3 365	3 085
Männlich zusammen	43,3	100	64,5	100	49,8	100	3 501	3 621	3 549
männlich II		37,8		32,4		35,7	4 487	4 538	4 505
männlich III		38,7		39,3		39,0	3 376	3 436	3 400
männlich IV		21,9		25,9		23,5	2 138	2 869	2 459
männlich V		1,6		2,4		1,9	1 925	2 345	2 136
Weiblich zusammen	56,7	100	35,5	100	50,2	100	2 547	2 901	2 624
weiblich II		9,3		16,9		10,9	3 911	3 765	3 862
weiblich III		35,9		39,0		36,5	2 909	3 080	2 949
weiblich IV		46,8		37,5		44,8	2 103	2 470	2 170
weiblich V		8,1		6,6		7,8	1 948	2 070	1 971

DB 17 Textilgewerbe

Insgesamt	100		100		100		3 129	3 527	3 289
Männlich zusammen	45,3	100	84,6	100	61,1	100	3 790	3 642	3 708
männlich II		41,4		34,6		37,6	4 651	4 566	4 607
männlich III		44,6		35,6		39,6	3 460	3 448	3 454
männlich IV		11,1		27,6		20,3	2 439	2 865	2 761
männlich V		2,9		2,3		2,6	1 706	2 082	1 895
Weiblich zusammen	54,7	100	15,4	100	38,9	100	2 581	2 892	2 631
weiblich II		7,5		20,0		9,5	4 126	4 019	4 090
weiblich III		38,0		37,9		38,0	2 955	2 984	2 959
weiblich IV		42,3		31,0		40,5	2 169	2 391	2 196
weiblich V		12,2		11,1		12,0	1 898	1 942	1 905

DB 18 Bekleidungsgewerbe

Insgesamt	100		100		100		2 845	3 110	2 905
Männlich zusammen	41,9	100	32,8	100	39,9	100	3 288	3 533	3 334
männlich II		35,1		23,8		33,0	4 343	4 370	4 347
männlich III		34,4		54,5		38,1	3 295	3 404	3 324
männlich IV		29,9		19,1		27,9	2 056	2 898	2 163
männlich V		0,6		2,7		1,0	2 692	.	2 982
Weiblich zusammen	58,1	100	67,2	100	60,1	100	2 525	2 903	2 620
weiblich II		10,4		15,8		11,8	3 811	3 649	3 756
weiblich III		34,5		39,3		35,7	2 876	3 113	2 942
weiblich IV		49,7		39,8		47,2	2 067	2 493	2 157
weiblich V		5,4		5,0		5,3	2 020	2 172	2 056

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 2004 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

DD 20 Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)

Insgesamt	100	100	100	100	3 156	3 451	3 269		
Männlich zusammen	60,5	100	93,0	100	73,0	100	3 653	3 500	3 578
männlich II		27,3		27,0		27,1	4 647	4 325	4 490
männlich III		52,8		45,5		49,2	3 569	3 377	3 482
männlich IV		16,9		23,2		20,0	2 609	3 022	2 844
männlich V		3,0		4,3		3,6	1 952	2 202	2 096
Weiblich zusammen	39,5	100	7,0	100	27,0	100	2 395	2 812	2 436
weiblich II		4,2		7,5		4,5	4 400	4 540	4 423
weiblich III		38,4		44,4		39,0	2 806	3 009	2 829
weiblich IV		37,7		25,9		36,5	2 117	2 451	2 141
weiblich V		19,8		22,2		20,0	1 702	.	1 763

DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe

Insgesamt	100	100	100	100	3 623	3 791	3 658		
Männlich zusammen	50,5	100	85,3	100	57,8	100	4 192	3 956	4 119
männlich II		43,8		34,8		41,0	5 104	4 595	4 970
männlich III		47,8		55,4		50,1	3 650	3 784	3 696
männlich IV		6,9		9,0		7,6	2 616	2 725	2 656
männlich V		1,5		0,7		1,3	2 174	1 820	2 111
Weiblich zusammen	49,5	100	14,7	100	42,2	100	3 041	2 833	3 026
weiblich II		18,5		22,1		18,8	4 282	3 039	4 175
weiblich III		53,3		41,1		52,5	3 016	3 080	3 019
weiblich IV		24,6		31,8		25,2	2 325	2 496	2 341
weiblich V		3,5		5,0		3,6	1 916	2 030	1 928

DF 232 Mineralölverarbeitung

Insgesamt	100	100	100	100	4 243	4 760	4 484		
Männlich zusammen	63,5	100	87,6	100	74,7	100	4 948	4 979	4 965
männlich II		45,9		34,8		39,9	6 090	5 866	5 983
männlich III		48,2		62,6		56,1	4 116	4 576	4 396
männlich IV		5,8		2,6		4,1	.	2 794	2 827
männlich V		-		-		-	-	-	-
Weiblich zusammen	36,5	100	12,4	100	25,3	100	3 019	3 212	3 064
weiblich II		6,1		6,8		6,3	.	.	.
weiblich III		58,1		63,6		59,4	3 035	3 260	3 090
weiblich IV		34,5		29,5		33,3	2 612	.	2 587
weiblich V		1,4		-		1,0	.	-	.

DG 24 Chemische Industrie

Insgesamt	100	100	100	100	3 643	3 963	3 798		
Männlich zusammen	46,0	100	68,6	100	56,9	100	4 190	4 304	4 256
männlich II		37,3		37,5		37,4	5 271	5 479	5 393
männlich III		44,5		49,7		47,5	3 880	3 825	3 846
männlich IV		17,3		11,7		14,1	2 757	2 801	2 778
männlich V		0,8		1,1		1,0	2 053	1 991	2 012
Weiblich zusammen	54,0	100	31,4	100	43,1	100	3 176	3 218	3 191
weiblich II		11,2		13,2		11,9	4 695	5 026	4 824
weiblich III		48,8		37,7		44,9	3 442	3 544	3 472
weiblich IV		37,2		46,2		40,4	2 459	2 512	2 480
weiblich V		2,8		3,0		2,9	2 015	2 014	2 015

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 2004 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

DH 25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren

Insgesamt	100	100	100	3 444	3 859	3 636
Männlich zusammen	50,9	100	94,5	71,1	100	4 063
männlich II		41,4		32,3	35,8	5 074
männlich III		41,2		53,7	48,9	3 631
männlich IV		16,4		13,2	14,4	2 711
männlich V		1,0		0,7	0,8	2 060
Weiblich zusammen	49,1	100	5,5	28,9	100	2 804
weiblich II		8,3		11,2	8,6	4 466
weiblich III		40,2		45,7	40,7	3 088
weiblich IV		48,0		34,3	46,8	2 340
weiblich V		3,4		8,8	3,9	1 949

DI 26 Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden

Insgesamt	100	100	100	3 300	3 857	3 547
Männlich zusammen	57,7	100	92,2	73,0	100	3 754
männlich II		34,4		38,0	36,4	4 872
männlich III		48,1		50,5	49,5	3 409
männlich IV		15,8		10,8	13,0	2 574
männlich V		1,7		0,7	1,1	1 928
Weiblich zusammen	42,3	100	7,8	27,0	100	2 681
weiblich II		6,4		11,2	7,0	4 371
weiblich III		39,7		36,9	39,4	2 921
weiblich IV		47,9		41,2	47,0	2 344
weiblich V		6,0		10,6	6,6	1 982

DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen

Insgesamt	100	100	100	3 415	4 010	3 725
Männlich zusammen	51,9	100	94,5	74,0	100	3 998
männlich II		33,3		24,8	27,6	5 023
männlich III		50,8		60,3	57,1	3 745
männlich IV		14,1		14,1	14,1	2 714
männlich V		1,8		0,8	1,2	2 299
Weiblich zusammen	48,1	100	5,5	26,0	100	2 787
weiblich II		5,3		9,5	5,7	4 361
weiblich III		38,2		31,1	37,4	3 170
weiblich IV		50,4		55,1	50,9	2 443
weiblich V		6,1		4,3	5,9	1 869

DJ 27 Metallerzeugung und -bearbeitung

Insgesamt	100	100	100	3 724	4 178	3 982
Männlich zusammen	53,6	100	94,8	77,0	100	4 289
männlich II		37,2		26,9	30,0	5 418
männlich III		48,6		59,2	56,1	3 878
männlich IV		13,2		13,6	13,5	2 766
männlich V		1,1		0,2	0,5	2 454
Weiblich zusammen	46,4	100	5,2	23,0	100	3 072
weiblich II		6,1		8,2	6,4	4 582
weiblich III		47,1		39,3	46,1	3 369
weiblich IV		44,9		46,9	45,2	2 590
weiblich V		1,8		5,7	2,3	2 185

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 2004 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

DJ 28 Herstellung von Metallerzeugnissen

Insgesamt	100	100	100	3 349	3 964	3 662
Männlich zusammen	51,5	100	94,4	100	73,3	100
männlich II		32,4		24,2		27,0
männlich III		51,3		60,6		57,4
männlich IV		14,4		14,2		14,2
männlich V		2,0		1,0		1,4
Weiblich zusammen	48,5	100	5,6	100	26,7	100
weiblich II		5,1		9,8		5,6
weiblich III		36,4		29,0		35,6
weiblich IV		51,6		57,2		52,2
weiblich V		7,0		4,0		6,7

DK 29 Maschinenbau

Insgesamt	100	100	100	3 678	4 184	4 006
Männlich zusammen	52,2	100	93,6	100	79,0	100
männlich II		37,6		23,5		26,8
männlich III		48,0		63,2		59,6
männlich IV		13,9		13,2		13,3
männlich V		0,5		0,2		0,3
Weiblich zusammen	47,8	100	6,4	100	21,0	100
weiblich II		5,0		3,1		4,6
weiblich III		43,1		34,9		41,5
weiblich IV		48,7		59,0		50,7
weiblich V		3,2		3,0		3,1

DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik

Insgesamt	100	100	100	3 793	4 303	4 119
Männlich zusammen	52,2	100	93,2	100	78,3	100
männlich II		39,1		35,4		36,3
männlich III		48,4		52,4		51,5
männlich IV		11,5		11,5		11,5
männlich V		1,0		0,7		0,7
Weiblich zusammen	47,8	100	6,8	100	21,7	100
weiblich II		6,9		13,7		8,3
weiblich III		50,0		45,8		49,2
weiblich IV		40,1		35,1		39,1
weiblich V		3,0		5,3		3,4

DL 30 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen

Insgesamt	100	100	100	4 399	4 440	4 412
Männlich zusammen	65,4	100	94,2	100	74,9	100
männlich II		32,9		41,2		36,4
männlich III		60,3		51,5		56,6
männlich IV		5,8		7,3		6,4
männlich V		0,9		0,1		0,6
Weiblich zusammen	34,6	100	5,8	100	25,1	100
weiblich II		8,4		22,7		9,5
weiblich III		58,4		45,4		57,4
weiblich IV		32,4		31,1		32,3
weiblich V		0,8		0,8		0,8

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 2004 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

DL 31 Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.

Insgesamt	100		100		100		3 651	4 254	4 038
Männlich zusammen	50,8	100	94,0	100	78,5	100	4 287	4 315	4 308
männlich II		39,9		30,8		32,9	5 431	5 329	5 357
männlich III		46,7		58,4		55,7	3 723	4 026	3 967
männlich IV		12,6		10,6		11,0	2 884	2 996	2 966
männlich V		0,7		0,2		0,3	2 144	2 240	2 191
Weiblich zusammen	49,2	100	6,0	100	21,5	100	2 996	3 304	3 051
weiblich II		5,0		7,1		5,4	4 700	5 317	4 844
weiblich III		48,4		44,0		47,6	3 371	3 692	3 424
weiblich IV		42,4		44,7		42,8	2 473	2 718	2 518
weiblich V		4,2		4,3		4,2	1 915	2 102	1 949

DL 32 Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik

Insgesamt	100		100		100		3 975	4 605	4 432
Männlich zusammen	53,5	100	93,1	100	82,3	100	4 530	4 656	4 633
männlich II		44,8		52,7		51,3	5 655	5 361	5 407
männlich III		42,6		39,6		40,1	3 895	4 032	4 006
männlich IV		11,2		7,2		7,9	2 706	3 073	2 980
männlich V		1,4		0,6		0,7	2 497	2 724	2 644
Weiblich zusammen	46,5	100	6,9	100	17,7	100	3 336	3 913	3 498
weiblich II		12,9		32,7		18,5	4 933	4 993	4 963
weiblich III		59,7		40,5		54,3	3 391	3 813	3 479
weiblich IV		25,0		22,3		24,2	2 487	2 825	2 574
weiblich V		2,4		4,5		3,0	2 231	2 345	2 278

DL 33 Medizin-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Optik

Insgesamt	100		100		100		3 571	4 173	3 974
Männlich zusammen	46,6	100	92,1	100	77,1	100	4 274	4 248	4 253
männlich II		39,7		30,1		32,1	5 420	5 366	5 379
männlich III		44,8		53,3		51,6	3 783	4 011	3 971
männlich IV		14,2		15,3		15,1	2 793	3 018	2 976
männlich V		1,2		1,2		1,2	2 192	2 483	2 426
Weiblich zusammen	53,4	100	7,9	100	22,9	100	2 956	3 296	3 034
weiblich II		6,3		9,1		6,9	4 698	4 816	4 734
weiblich III		45,5		49,9		46,5	3 295	3 596	3 369
weiblich IV		45,6		34,0		43,0	2 431	2 676	2 476
weiblich V		2,6		7,0		3,6	2 012	2 203	2 098

DM Fahrzeugbau

Insgesamt	100		100		100		4 309	4 896	4 715
Männlich zusammen	56,7	100	93,2	100	81,9	100	4 832	4 955	4 928
männlich II		43,0		37,9		39,0	5 956	5 942	5 945
männlich III		50,2		58,6		56,8	4 111	4 418	4 360
männlich IV		6,5		3,3		4,0	3 080	3 308	3 228
männlich V		0,3		0,2		0,2	2 440	2 818	2 714
Weiblich zusammen	43,3	100	6,8	100	18,1	100	3 624	4 099	3 747
weiblich II		11,3		17,5		12,9	5 606	5 522	5 576
weiblich III		58,5		65,2		60,2	3 726	4 047	3 816
weiblich IV		29,1		16,6		25,8	2 715	2 885	2 743
weiblich V		1,1		0,8		1,0	1 935	2 349	2 015

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 2004 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

DM 34 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen

Insgesamt	100		100		100	4 309	4 897	4 715
Männlich zusammen	56,6	100	93,2	100	81,8	100	4 833	4 929
männlich II		42,9		37,2		38,4	5 958	5 952
männlich III		50,4		59,5		57,5	4 113	4 425
männlich IV		6,4		3,1		3,8	3 078	3 332
männlich V		0,3		0,2		0,2	2 440	2 802
Weiblich zusammen	43,4	100	6,8	100	18,2	100	3 627	4 110
weiblich II		11,3		17,6		12,9	5 623	5 529
weiblich III		58,4		65,3		60,2	3 725	4 053
weiblich IV		29,1		16,3		25,7	2 720	2 888
weiblich V		1,2		0,8		1,1	1 935	2 349

DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling

Insgesamt	100		100		100	3 320	3 731	3 472
Männlich zusammen	53,8	100	88,7	100	66,7	100	3 887	3 861
männlich II		35,4		20,9		28,3	4 970	5 001
männlich III		47,7		64,4		56,0	3 552	3 658
männlich IV		14,8		13,7		14,3	2 660	2 928
männlich V		2,0		1,0		1,5	1 784	2 106
Weiblich zusammen	46,2	100	11,3	100	33,3	100	2 660	2 911
weiblich II		6,5		9,6		6,9	4 342	4 470
weiblich III		45,1		40,0		44,4	2 908	3 195
weiblich IV		42,9		43,0		42,9	2 251	2 426
weiblich V		5,6		7,4		5,8	1 853	2 166

E Energie- und Wasserversorgung

Insgesamt	100		100		100	3 188	3 762	3 435
Männlich zusammen	56,7	100	93,8	100	72,7	100	3 556	3 706
männlich II		38,0		40,5		39,4	4 525	4 554
männlich III		49,9		55,2		52,8	3 118	3 387
männlich IV		11,9		4,2		7,6	2 323	2 633
männlich V		0,2		0,1		0,2	1 931	1 859
Weiblich zusammen	43,3	100	6,2	100	27,3	100	2 706	2 804
weiblich II		8,8		9,5		8,9	4 016	3 871
weiblich III		58,4		70,7		59,6	2 757	2 832
weiblich IV		30,3		17,0		29,0	2 282	2 227
weiblich V		2,5		2,7		2,5	2 014	1 974

F 452 Hoch- und Tiefbau

Insgesamt	100		100		100	2 809	3 958	3 521
Männlich zusammen	35,9	100	95,4	100	72,8	100	3 518	3 908
männlich II		34,9		37,4		36,9	4 551	4 749
männlich III		37,7		49,6		47,3	3 360	3 751
männlich IV		24,2		12,7		14,9	2 470	2 797
männlich V		3,2		0,4		0,9	2 010	2 390
Weiblich zusammen	64,1	100	4,6	100	27,2	100	2 411	3 123
weiblich II		5,1		16,5		6,3	3 854	4 415
weiblich III		31,2		51,6		33,3	2 939	3 291
weiblich IV		51,8		31,9		49,7	2 160	2 183
weiblich V		11,9		—		10,6	1 501	—

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 2004 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsguppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

G, J Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

Insgesamt	100		100		100		2 965	3 287	2 998
Männlich zusammen	53,2	100	90,3	100	56,9	100	3 356	3 381	3 360
männlich II		34,2		24,6		32,6	4 361	4 460	4 373
männlich III		43,7		46,8		44,2	3 130	3 373	3 171
männlich IV		18,5		24,2		19,4	2 332	2 549	2 375
männlich V		3,7		4,4		3,8	1 860	2 013	1 889
Weiblich zusammen	46,8	100	9,7	100	43,1	100	2 522	2 405	2 519
weiblich II		10,2		12,2		10,2	3 752	3 724	3 751
weiblich III		45,5		31,8		45,1	2 730	2 714	2 730
weiblich IV		36,1		39,8		36,2	2 093	2 042	2 092
weiblich V		8,3		16,2		8,5	1 739	1 696	1 737

G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern

Insgesamt	100		100		100		2 800	3 293	2 881
Männlich zusammen	52,4	100	90,3	100	58,7	100	3 194	3 390	3 243
männlich II		23,3		24,8		23,7	4 547	4 461	4 524
männlich III		44,0		47,1		44,8	3 208	3 377	3 253
männlich IV		26,8		23,9		26,1	2 293	2 548	2 352
männlich V		5,8		4,2		5,4	1 817	1 988	1 851
Weiblich zusammen	47,6	100	9,7	100	41,3	100	2 365	2 403	2 367
weiblich II		8,1		12,3		8,3	3 733	3 724	3 732
weiblich III		33,3		31,6		33,2	2 756	2 714	2 754
weiblich IV		46,4		39,9		46,2	2 031	2 041	2 032
weiblich V		12,2		16,3		12,3	1 658	1 695	1 660

G 50 Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen

Insgesamt	100		100		100		2 865	3 048	2 923
Männlich zusammen	62,8	100	96,7	100	73,5	100	3 196	3 079	3 147
männlich II		21,4		27,3		23,8	4 532	3 819	4 192
männlich III		48,2		49,3		48,7	3 181	2 969	3 091
männlich IV		25,5		21,3		23,8	2 390	2 475	2 422
männlich V		4,9		2,1		3,8	1 729	2 158	1 829
Weiblich zusammen	37,2	100	3,3	100	26,5	100	2 307	2 169	2 301
weiblich II		7,5		0,9		7,2	3 779	.	3 783
weiblich III		26,8		12,5		26,2	2 752	3 030	2 757
weiblich IV		47,9		43,5		47,7	2 083	2 240	2 088
weiblich V		17,8		43,1		18,8	1 618	1 794	1 634

G 51 Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)

Insgesamt	100		100		100		3 090	3 633	3 195
Männlich zusammen	59,4	100	93,4	100	66,0	100	3 427	3 694	3 500
männlich II		25,5		24,1		25,1	4 662	4 982	4 746
männlich III		48,5		50,7		49,1	3 354	3 630	3 432
männlich IV		21,3		21,2		21,3	2 452	2 683	2 515
männlich V		4,8		4,0		4,5	1 924	2 085	1 963
Weiblich zusammen	40,6	100	6,6	100	34,0	100	2 596	2 763	2 602
weiblich II		8,6		9,5		8,6	3 876	4 794	3 914
weiblich III		40,9		35,4		40,7	2 920	3 275	2 931
weiblich IV		41,7		43,6		41,8	2 191	2 130	2 189
weiblich V		8,8		11,5		8,9	1 758	1 900	1 765

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 2004 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			EUR		

**G 52 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen);
Reparatur von Gebrauchsgütern**

Insgesamt	100		100		100		2 449	2 472	2 450
Männlich zusammen	41,5	100	67,0	100	43,2	100	2 810	2 617	2 790
männlich II		20,6		21,8		20,8	4 319	3 542	4 232
männlich III		34,9		23,1		33,7	2 893	2 755	2 883
männlich IV		36,4		44,7		37,3	2 112	2 306	2 136
männlich V		8,0		10,4		8,3	1 737	1 706	1 733
Weiblich zusammen	58,5	100	33,0	100	56,8	100	2 193	2 180	2 192
weiblich II		7,8		16,3		8,2	3 600	3 252	3 572
weiblich III		28,4		32,2		28,6	2 568	2 235	2 553
weiblich IV		49,9		36,6		49,4	1 916	1 920	1 917
weiblich V		13,8		14,9		13,8	1 617	1 525	1 613

J Kredit- und Versicherungsgewerbe

Insgesamt	100		100		100		3 181	2 758	3 180
Männlich zusammen	54,1	100	96,0	100	54,2	100	3 561	2 762	3 556
männlich II		47,8		8,0		47,6	4 247	4 426	4 247
männlich III		43,2		25,8		43,1	3 028	2 855	3 028
männlich IV		8,0		45,6		8,2	2 496	2 577	2 499
männlich V		0,9		20,6		1,0	2 201	2 409	2 225
Weiblich zusammen	45,9	100	4,0	100	45,8	100	2 733	•	2 733
weiblich II		12,9		–		12,9	3 768	–	3 768
weiblich III		61,8		83,2		61,9	2 711	–	2 711
weiblich IV		22,1		8,4		22,1	2 269	•	2 269
weiblich V		3,1		8,4		3,1	2 169	•	2 169

J 65 Kreditgewerbe

Insgesamt	100		100		100		3 117	2 621	3 116
Männlich zusammen	53,5	100	99,2	100	53,6	100	3 485	2 623	3 479
männlich II		48,0		1,6		47,7	4 190	•	4 190
männlich III		43,3		25,6		43,2	2 944	2 892	2 944
männlich IV		7,7		49,2		8,0	2 292	2 537	2 301
männlich V		1,0		23,6		1,1	2 232	2 409	2 255
Weiblich zusammen	46,5	100	0,8	100	46,4	100	2 696	•	2 696
weiblich II		12,6		–		12,6	3 711	–	3 711
weiblich III		60,4		–		60,4	2 689	–	2 689
weiblich IV		23,5		50,0		23,5	2 244	•	2 244
weiblich V		3,5		50,0		3,5	2 183	•	2 183

J 66 Versicherungsgewerbe

Insgesamt	100		100		100		3 465	•	3 465
Männlich zusammen	57,2	100	100,0	100	57,2	100	3 849	•	3 848
männlich II		49,5		66,7		49,5	4 446	•	4 444
männlich III		39,5		–		39,4	3 318	–	3 318
männlich IV		10,3		33,3		10,4	3 149	•	3 149
männlich V		0,7		–		0,7	2 013	–	2 013
Weiblich zusammen	42,8	100	–	–	42,8	100	2 951	–	2 951
weiblich II		16,3		–		16,3	3 973	–	3 973
weiblich III		66,5		–		66,5	2 844	–	2 844
weiblich IV		15,9		–		15,9	2 427	–	2 427
weiblich V		1,3		–		1,3	1 983	–	1 983

7. Durchschnittliche Verdienste der Arbeitnehmer in Baden-Württemberg im Oktober 2004 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

WZ 93	Wirtschaftszweig	Männlich	Weiblich	Zusammen
		EUR		
C - G, J	Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	3 367	2 550	3 163
C - F	Produzierendes Gewerbe	3 368	2 567	3 207
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2 884	2 679	2 871
D	Verarbeitendes Gewerbe	3 424	2 565	3 242
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	2 991	2 250	2 784
DB	Textil- und Bekleidungs-gewerbe	2 758	2 066	2 423
DB 17	Textilgewerbe	2 736	2 053	2 494
DB 18	Bekleidungs-gewerbe	2 822	2 076	2 320
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	2 682	2 232	2 633
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	3 257	2 693	3 102
DF 232	Mineralölverarbeitung	4 294	3 036	4 123
DG	Chemische Industrie	3 488	2 795	3 233
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	2 939	2 228	2 757
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2 901	2 414	2 840
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	3 036	2 331	2 913
DJ 27	Metallerzeugung und -bearbeitung	3 213	2 667	3 155
DJ 28	Herstellung von Metallerzeugnissen	2 986	2 284	2 852
DK	Maschinenbau	3 409	2 668	3 296
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	3 676	2 472	3 313
DL 30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	4 303	3 191	4 021
DL 31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.Ä.	3 521	2 379	3 166
DL 32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	3 944	2 678	3 607
DL 33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	3 632	2 412	3 248
DM	Fahrzeugbau	3 881	3 260	3 807
DM 34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	3 875	3 265	3 803
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	2 837	2 160	2 648
E	Energie- und Wasserversorgung	3 388	2 689	3 261
F 452	Hoch- und Tiefbau	2 650	2 475	2 641